

# Syntax: Topologisches Feldermodell

14. Dezember 2004

Daniel Händel M.A.

## Struktur der Sitzung

- 1 Grundlagen des Modells am Beispiel des Aussagesatzes
- 2 Weitere Satztypen im topologischen Modell
- 3 Analysegrundsätze
- 4 Kritik

2

## Das topologische Satz- oder Stellungsfelder-Modell

- Erich Drach (1937): Grundgedanken der deutschen Satzlehre
- Hilfsmittel, um die Wortstellung in deutschen Sätzen zu beschreiben
- Grundidee: der Satz wird in Stellungsfelder/topologische Felder unterteilt

3

## Konstituenten

am Freitag  
Axel  
die Blumen  
gegeben  
hat  
seiner Oma

4

- (1) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben.
- (2) Axel hat am Freitag seiner Oma die Blumen gegeben.
- (3) Seiner Oma hat Axel die Blumen am Freitag gegeben
- (4) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben
- (5) Gegeben hat Axel am Freitag die Blumen seiner Oma.
- (6) Am Freitag hat seiner Oma Axel die Blumen gegeben.
- (7) Seiner Oma hat Axel am Freitag die Blumen gegeben
- (8) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (9) Axel hat seiner Oma am Freitag die Blumen gegeben.
- (10) Axel hat seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag.
- (11) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (12) Axel hat die Blumen am Freitag seiner Oma gegeben.
- (13) Gegeben hat am Freitag die Blumen seiner Oma Axel.
- (14) Axel hat die Blumen seiner Oma am Freitag gegeben.
- (15) Gegeben hat am Freitag seiner Oma Axel die Blumen.

5

- (1) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben.
- (2) Axel hat am Freitag seiner Oma die Blumen gegeben.
- (3) Seiner Oma hat Axel die Blumen am Freitag gegeben
- (4) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben
- (5) Gegeben hat Axel am Freitag die Blumen seiner Oma.
- (6) Am Freitag hat seiner Oma Axel die Blumen gegeben.
- (7) Seiner Oma hat Axel am Freitag die Blumen gegeben
- (8) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (9) Axel hat seiner Oma am Freitag die Blumen gegeben.
- (10) Axel hat seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag.
- (11) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (12) Axel hat die Blumen am Freitag seiner Oma gegeben.
- (13) Gegeben hat am Freitag die Blumen seiner Oma Axel.
- (14) Axel hat die Blumen seiner Oma am Freitag gegeben.
- (15) Gegeben hat am Freitag seiner Oma Axel die Blumen.

6

## Ein Gegenbeispiel?

(16) ?Die Blumen seiner Oma <sup>überreicht</sup> Axel am Freitag.  
 1 Konstituente ⇒ Satz grammatisch?

- Lesart 1: *seiner Oma* ist Dativ-Objekt; vor dem finiten Verb stehen zwei Konstituenten ⇒ Satz ungrammatisch!
- Lesart 2: *seiner Oma* ist Genitiv-Attribut zu *die Blumen*; vor dem finiten Verb steht nur eine Konstituente ⇒ Satz grammatisch?

7

- Solche Sätze heißen entsprechend der Position des finiten Verbs **Verbzweit-Sätze** (V2-Sätze).

- Die Verbstellung sagt jedoch nichts über den Satzmodus aus (Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz ...)!

(17) Wem **hat** Axel am Freitag die Blumen gegeben?

(21) Als **hätte** Axel seiner Oma die Blumen gegeben!

8

- (1) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben.
- (2) Axel hat am Freitag seiner Oma die Blumen gegeben.
- (3) Seiner Oma hat Axel die Blumen am Freitag gegeben.
- (4) Am Freitag hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben.
- (5) Gegeben hat Axel am Freitag die Blumen seiner Oma.
- (6) Am Freitag hat seiner Oma Axel die Blumen gegeben.
- (7) Seiner Oma hat Axel am Freitag die Blumen gegeben.
- (8) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (9) Axel hat seiner Oma am Freitag die Blumen gegeben.
- (10) Axel hat seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag.
- (11) Am Freitag hat die Blumen seiner Oma Axel gegeben.
- (12) Axel hat die Blumen am Freitag seiner Oma gegeben.
- (13) Gegeben hat am Freitag die Blumen seiner Oma Axel.
- (14) Axel hat die Blumen seiner Oma am Freitag gegeben.
- (15) Gegeben hat am Freitag seiner Oma Axel die Blumen.

9

## Schematische Darstellung

(10) Axel hat seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag.

Vorfeld	linke Satzklammer	Mittelfeld	rechte Satzklammer	Nachfeld
<i>Axel</i>	<i>hat</i>	<i>seiner Oma die Blumen</i>	<i>gegeben</i>	<i>am Freitag</i>

10

- neben Verbzweit-Sätzen gibt es im Deutschen noch andere Satztypen

(22) **Hat** Axel seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag?

(23) ..., weil Axel am Freitag seiner Oma die Blumen gegeben **hat**.

11

(22) Hat Axel seiner Oma die Blumen gegeben am Freitag?

Vorfeld	linke Satzklammer	Mittelfeld	rechte Satzklammer	Nachfeld
∅	<i>Hat</i>	<i>Axel seiner Oma die Blumen</i>	<i>gegeben</i>	<i>am Freitag?</i>

### Verberst-Satz

12

(23) ..., weil Axel am Freitag seiner Oma die Blumen gegeben hat.

Vorfeld	linke Satz-Klammer	Mittelfeld	rechte Satz-Klammer	Nachfeld
∅	weil	Axel am Freitag seiner Oma die Blumen	gegeben hat.	∅

**Verbletzt-Satz**

13

## Analysegrundsätze

- Stellen Sie fest, welcher Satz der Hauptsatz und welches Verb das finite Verb des Hauptsatzes ist. **Das ist Ihr Ausgangspunkt.**
- Gehen Sie bei der Analyse zunächst von diesem Verb aus. **Alle Nebensätze liegen in der entsprechenden Felderstruktur!**
- Analysieren Sie dann für jeden Nebensatz dessen Felderstruktur.

14

(32) Manche Leute glauben sogar, dass alle Dinge, die man mit einem ernstem Gesicht macht, vernünftig sind.

VF	LSK	MF	RSK	NF
Manche Leute	glauben	sogar	∅	dass alle Dinge, die man mit ernstem Gesicht macht, vernünftig sind.
∅	dass	alle Dinge, die man mit ernstem Gesicht macht, vernünftig	sind	∅
die	∅	man mit ernstem Gesicht	macht	∅

15

## Zwei Kritikpunkte

- (I) „[Das Stellungsfeldermodell] ist nur auf das Deutsche bezogen ...“
- (II) „Es sagt nichts über die interne Struktur der Felder, z.B. über die Unterschiede zwischen Mittelfeld [...] und Vorfeld [...]. Es wird zwar die Reihenfolge der Satzteile, nicht aber ihre hierarchische Strukturierung erfasst.“

(Ramers 2000: 67)

16

## Literatur zur Einführung

- Dürscheid, Christa (2000): Syntax. Grundlagen und Theorien. Opladen (= Studienbücher zur Linguistik 3)
- Pittner, Karin/ Judith Berman (2004): Deutsche Syntax. Ein Arbeitsbuch. Tübingen (= Narr Studienbücher)
- Ramers, Karl Heinz (2000): Einführung in die Syntax. München (= UTB 2174)
- Wöllstein-Leisten, Angelika/Axel Heilmann/Peter Stepan/Sten Vikner (1997): Deutsche Satzstruktur. Grundlagen der syntaktischen Analyse. Tübingen (= Stauffenberg Einführungen)

17